

Anschlusselement Typ Storm-T

NEUES
PRODUKT

- eignet sich für dünnwandige und gewellte Rohre
- keine Klebstoffe, Dichtungsmittel oder Beton erforderlich
- kein spezieller Rohrabzweig mehr nötig
- für neue oder bestehende Entwässerungssysteme
- reduziert Material- und Zeitkosten
- höhere Flexibilität bei der Positionierung
- schnelle Installation: klein und leicht, einfach zu transportieren und zu handhaben
- robust; witterungsunabhängige Installation
- minimale Eindringtiefe in die Hauptleitung



Der Fernco Storm-T ist eine Steckmuffe, die primär für die seitliche Verbindung von DN150-Steinzeugrohren mit gerippten, doppel- und glattwandigen Kunststoff-Hauptrohren konzipiert ist.

Mit dem bewährten Dichtungsdesign haben wir unser bisher schnellstes und universellstes Anschlusselement entwickelt. Durch die innovative Lösung reduzieren sich die Installations- und Zeitkosten auf ein Minimum.

Universell

Der Storm-T ist das erste Anschlusselement in diesem Design aus einer Reihe mit weiteren Nennweiten, die in naher Zukunft

entwickelt und auf den Markt gebracht werden soll. Die besonderen Merkmale des Storm-T sorgen dafür, dass ein sicherer Anschluss an verschiedenen Arten von Kunststoffrohren gewährleistet ist.

Zu diesen Merkmalen gehört ein Tiefeneinstellmechanismus, durch den der Storm-T bei der Installation leicht in der optimalen Position fixiert werden kann. So erzielt er bei den verschiedensten Rohrdicken maximale Leistung.

Abzweigmethode

Freibaggern der gesamten Außenfläche der Hauptleitung

Schneiden und Entfernen eines Rohrabschnitts

Herausnehmen des alten Rohrs mit geeignetem mechanischen Hebewerkzeug und Einsetzen einer neuen Verbindung



Storm-T-Methode

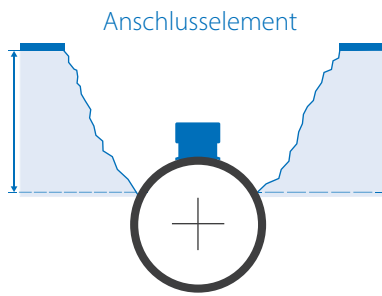
Aushub eines kleinen oberen Abschnitts der Hauptleitung

Bohrung eines Lochs in die bestehende Leitung

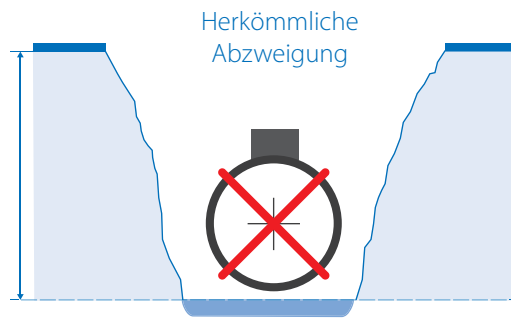
Einsetzen eines leichten Storm-T in das Bohrloch



Hauptvorteile eines Storm-T-Anschlusselements gegenüber einer Abzweigung

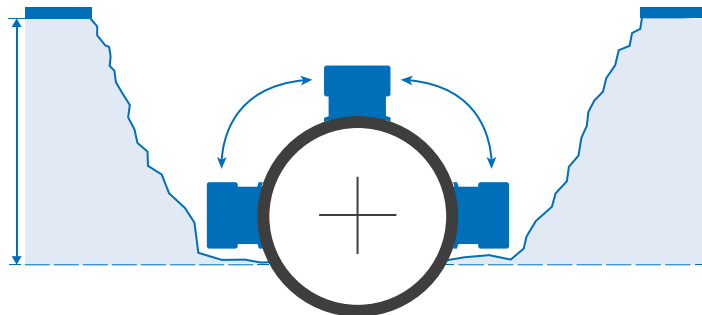


Anschlusselement



Herkömmliche Abzweigung

- geringere Materialkosten – je größer die Rohre, desto größer die Einsparungen
- spart Arbeitszeit und -kosten
- deutlich reduzierter Aushubbedarf, Zugang nur bis zum Anschlusspunkt nötig
- kein schweres Hebewerkzeug erforderlich
- mehr Sicherheit auf der Baustelle



- kann in jedem beliebigen Winkel entlang der oberen Hälfte der Hauptrohrleitung installiert werden
- Die zusätzliche Flexibilität erlaubt es, die für die Entwässerung effektivste Positionierung zu wählen.

(Wichtig: Es ist darauf zu achten, dass der Boden richtig vorbereitet wird und dass je nach Bodenart und Belastung geeignetes Bettungs- und Verfüllmaterial verwendet wird.)

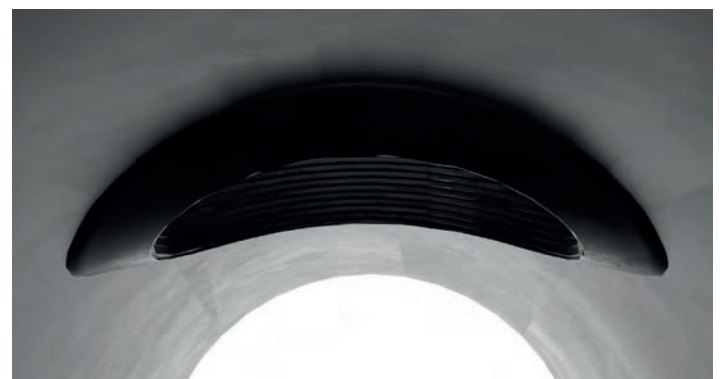
Fernco Storm-T Hauptmerkmale



System zur Anpassung an Wandstärken

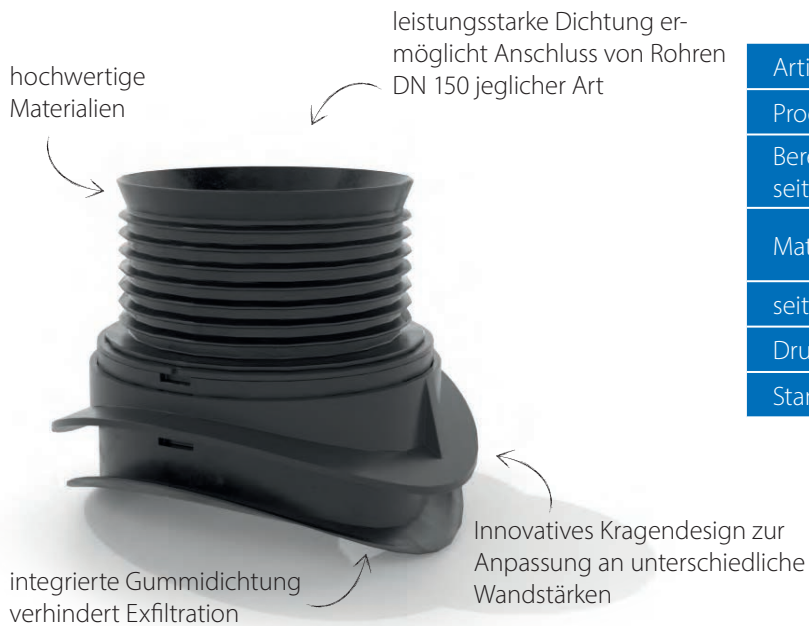


Dichtung für universellen Anschluss



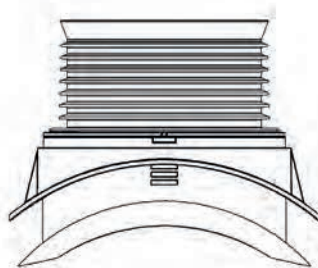
Kraft- und formschlüssige Anpassung an das Hauptrohr minimiert Störungen und Blockaden der Hydraulik

Fernco Storm-T

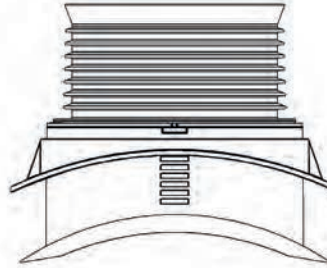


Artikelnummer	STXXX-XXX
Produktname	Fernco Storm-T Anschlusselement
Bereich ID des seitlichen Rohres	147,5 – 153 mm
Materialien	EPDM Elastomer ABS-Kunststoff
seitliche Abwinklung	Max: 4,5°
Druckstufe	0,5 bar / 7,25 psi
Standard	DIN EN 681-1

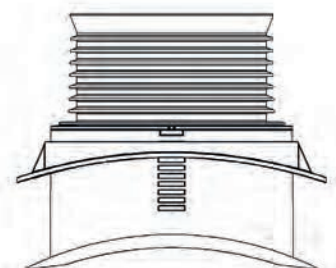
ST150-300



ST150-375-450



ST150-500-600



Hauptrohr	DN 300	DN 375 – 450	DN 500 – 600
Wandstärkenbereich	5 mm – 30,5 mm	5 mm – 45 mm	10 mm – 60 mm
max. AD Hauptrohr	355 mm	540 mm	720 mm
Kernbohrung	177 mm (+1 mm / -0,5 mm)	177 mm (+1 mm / -0,5 mm)	177 mm (+1 mm / -0,5 mm)
Größe Anschlussrohr	DN 150	DN 150	DN 150

Einbau



5 einfache Schritte

1. Ein 12 mm-Vorbohrloch an der Stelle markieren und bohren, an der das Anschlusselement angebracht werden soll. Dann das Loch mit der richtigen Größe in das Hauptrohr bohren. Kanten des Lochs entgraten und reinigen.
2. Den Storm-T in seine Komponenten zerlegen (Gummikörper, Kunststoffmanschette und – falls vorhanden – Kunststoffeinsatz mit seitlicher Dichtung). Gummi in der Mitte falten und in das Loch legen. Gummi nach oben ziehen, bis die äußere Rippe an der Innenseite des Rohrs anliegt (siehe 2a). Sicherstellen, dass die Schlitze am Gummi mit der Länge des Hauptrohrs übereinstimmen.
3. Laschen an der Kunststoffmanschette auf die äußeren Schlitze am Gummikörper ausrichten. Laschen der Manschette in den Montageschlitz
4. Gleitmittel auf den Einsatz auftragen (nur die profilierte Hälfte). Die beiden Kerben am Mittelring des Einsatzes an den Pfeilen am Bund ausrichten. Kunststoffeinsatz in den Gummikörper schieben, bis seine Außenkante an der Oberseite des Gummis anliegt.
5. Seitliches Rohr montieren. Bei Verwendung einer Steckmanschette aus Gummi darauf achten, dass die konische Kante der Gummimanschette beim Einschieben in das Rohr nicht zurück faltet. Für das Gummi kann Gleitmittel nötig sein.